

Achtung!

**Nur elektronische
Angebotsabgabe möglich**

Name und Anschrift (mit Postleitzahl) des
Bieters nebst Telefonangabe mit Vorwahl

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Freihändige Vergabe

Einzureichen bis (**Eröffnungs-/Einreichungstermin**)

Datum 29.07.2026 Uhrzeit 11:00 Uhr

im Rathaus Bünde, Bahnhofstraße 13 + 15

Zimmer 237, 2. OG.-Altbau

Telefon: (0 52 23) 161-0, Telefax: (0 52 23) 161-351

Bindefrist endet

am 25.08.2026 ; um 24.00 Uhr

Voraussichtliche Ausführungszeit

Beginn: nach Auftragserteilung

Ende: 20 Monate nach Auftragserteilung

ANGEBOT

Baumaßnahme: **Wedekindstraße, 32257 Bünde;**

Angebot für (Gewerk angeben) **Vollausbau, Kanal- und Straßenbauarbeiten**

1. Mein/Unser Angebot umfasst:

1.1 **Vertragsbestandteile**, die soweit erforderlich ausgefüllt wurden und diesem Angebotsschreiben **als Anlagen beigelegt sind**:

- ☒ Leistungsbeschreibung Seite 1 bis 146 , einschl.
in der Leistungsbeschreibung angegebene Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
☒ alle weiteren nach der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ geforderten Unterlagen
☐

Vom Bieter im Einzelfall bei Bedarf beizufügen:

- ☐ Lohngleitklausel (EFB-LGI)
☒ Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen – EFB NU (Nr. 5.1 (B) Ang)
☒ Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen – EFB NU (Nr. 5.2 (B) Ang)
☒ Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft (s. Nr. 5 (B) BwB)
☐ Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b ESTG (s. Nr. 7.2 (B) Ang)

1.2 **Vertragsbestandteile**, die dem Angebot **nicht** beigelegt sind:

- ☒ Besondere Vertragsbedingungen - (B) BVB - Seite 1 bis 5, Nr. 1 bis 10.6
☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen - (B) ZVB - Seite 1 bis 8, Nr. 1 bis 35
☒ Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), in der zz. gültigen Fassung
☒ Die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), in der zz. gültigen Fassung
☒ alle weiteren im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellten bzw. geforderten Unterlagen (einschl. Bieterkommunikation)

1.3 **Unterlagen**, die soweit erforderlich ausgefüllt wurden und diesem Anschreiben als Anlagen*) beigefügt sind:

☐ Formblatt „Angaben zur Preisermittlung“ – EFB Preis 1 (s. Nr. 3.5 (B) BwB)

(Zutreffendes eintragen)

☐ Formblatt „Aufgliederung wichtiger Einheitspreise“ – EFB Preis 2 (s. Nr. 3.5 (B) BwB)

☐

☐

☐Pläne/Zeichnungen Nr.:

☐

1.4 Evt. beigefügte zusätzliche eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), insb. Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen sind nicht Gegenstand meines Angebotes.

2.1 Ich bin/Wir sind

Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit	unter Nr.
.....

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

Auf Verlangen hat der Bieter eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

2.2 Ich bin/Wir sind

<input type="checkbox"/> eingetragen im Berufs-/ Handelsregister	
unter der Nummer beim Amtsgericht	
<input type="checkbox"/> nicht zur Eintragung in ein Berufs-/ Handelsregister verpflichtet.	

Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Träger an.

Auf Verlangen hat der Bewerber einen aktuellen Handelsregistrauszug vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine entsprechende Bescheinigung des für sie zuständigen Trägers vorzulegen.

2.3 Ich bin/Wir sind

☐ ein ☐ kein kleines mittelständiges Unternehmen (KMU) nach der Empfehlung 2003/361/EG der Kommission (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union L 124 vom 20. Mai 2003, S. 36).

2.4 **Meine/Unsere Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet** _____

3. Ich/Wir erkläre(n),

stimmt stimmt nicht

- dass ich/wir wirtschaftlich in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen ☐ ☐
- dass ich/wir technisch in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen ☐ ☐
- dass ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n), ☐ ☐
- dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht
 - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
 - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz
 mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| worden bin/sind, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass ich/wir in den letzten 3 Jahren nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe § 24 Abs. 2 LkSG belegt worden bin/sind | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 19 Abs. 1 i.V.m. § 21 Mindestlohngesetz nicht erfüllen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass meinem/unseren Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und ich/wir mit anderen Bietern keine Vereinbarungen über die Preisbindung oder die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen habe/n und auch nicht nach Abgabe des Angebots treffen werde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass ich/wir im Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf meine/unsere Eignung abgegeben habe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| – dass ich/wir die in der Leistungsbeschreibung genannten Forderungen und Verpflichtungen einhalten werde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Auf Verlangen sind die Erklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

4.

4.1 Ich/Wir gehöre(n) zum(r)

<input type="checkbox"/> Handwerk	<input type="checkbox"/> Industrie	<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Versorgungs-Unternehmen	<input type="checkbox"/> Sonstige
-----------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	--	-----------------------------------

4.2 ☐ Ich bin/Wir sind bevorzugte(r) Bewerber laut beigelegtem(n)/vorliegendem(n) Nachweis(en)

4.3 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

<input type="checkbox"/> EWR-Staat bzw. Staat des WTO-Abkommens	<input type="checkbox"/> anderen Staat	<input type="checkbox"/> Nationalität (Bitte intern. KFZ-Kennzeichen eintragen)
---	--	--

4.4 ☐ Ich bin/Wir sind präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

5. Zur Ausführung der Leistung erkläre(n) ich/wir

Leistungen, auf die mein/unser Betrieb eingerichtet ist, werde(n) ich/wir nach § 4 Abs. 8 VOB/B die Leistung im eigenen Betrieb ausführen.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir Leistungen, auf die mein/unser Betrieb eingerichtet ist, nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers an Nachunternehmer übertragen darf/dürfen und nach Vertragsabschluss mit einer Zustimmung nicht rechnen kann/können.

Soll die Ausführung von Leistungen nicht im eigenen Betrieb erfolgen, erkläre(n) ich/wir:

- 5.1 ☐ Ich/Wir werde(n) die in der von mir/uns beigelegten Liste EFB NU aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer übertragen, obwohl mein/unser Betrieb auf diese Leistungen eingerichtet ist.
- 5.2 ☐ Ich/Wir werde(n) die in der beigelegten Liste EFB NU aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer übertragen, weil mein/unser Betrieb auf diese Leistungen nicht eingerichtet ist.

6. Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

6.1	Hauptangebot, keine Vergabe nach Losen	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingung
	Summe Angebot	€	%

6.2	Nebenangebote zum Hauptangebot	Anzahl:
-----	---------------------------------------	---------

6.3	Der Preisnachlass des Hauptangebotes wird auch für etwaige Nebenangebote gewährt.	<input type="checkbox"/> Ja
-----	--	-----------------------------

Hinweis: Um einen reibungslosen Ablauf des Eröffnungstermins zu ermöglichen, wurden im Angebotsschreiben Eintragungsfelder für die im Eröffnungstermin zu verlesenden Angaben und andere den Preis betreffenden Angaben sowie für weitere Angaben zum Angebot zusammengefasst.

7. An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden. 1
☒ sofern seitens des Auftraggebers gefordert: Die seitens des Auftraggebers geforderte Urkalkulation werde ich ohne weitere Aufforderung unverzüglich nach Eröffnungstermin schriftlich einreichen.
- 7.1 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.
- 7.2 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass der Auftraggeber verpflichtet ist, von dem Zahlungsbetrag einen Steuerabzug i. H. v. **15 %** für Rechnung des Auftragnehmers vorzunehmen, wenn keine Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b EStG dem Angebot beigelegt wird.
- 7.3 Hiermit versichere(n) ich/wir, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten.
- Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen kann. Mir/Uns ist des Weiteren bekannt, dass seitens der Vergabestelle noch keine Informationen hinsichtlich etwaiger Ausschlüsse meines/unseres Unternehmens von Vergabeverfahren eingeholt wurden.
- 7.4 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns des Weiteren, diese Erklärung auch von Nachunternehmern zu fordern und auf Anforderung des Auftraggebers vor Vertragsschluss bzw. spätestens vor Zustimmung zur Weiterbeauftragung diesem vorzulegen.
8. Ich/Wir erkenne/n bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als allgemeinverbindlich an.
9. ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz "oder gleichwertig" enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
10. Ich habe die der Aufforderung zur Angebotsabgabe beigelegte „Information wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27.04.2016 – Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis genommen und erkläre mich mit der Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einverstanden. Personen, deren Daten ich/wir im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zur Verfügung stellen, werde/n ich/wir entsprechend informieren und deren schriftliche Einwilligungserklärung einholen.

Im Falle einer Auftragserteilung in einem Vergabeverfahren gemäß § 20 Abs. 3 VOB/A erkläre ich mich **als natürliche Person** mit einer Bekanntgabe der in § 20 Abs. 3 VOB/A genannten Angaben für eine Dauer von 6 Monaten auf www.evergabe.nrw.de

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

11. Ich/Wir bestätige/n, die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführten Vergabeunterlagen vollständig erhalten haben, davon Kenntnis genommen haben und erklären, dass wir keinerlei Ansprüche gegen den Auftraggeber stellen werden, die sich aus der eventuell von uns unbemerkt gebliebenen Unvollständigkeit der Vergabeunterlagen ergeben können.

Die geforderten Leistungen sind aus den mir/uns zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie aufgrund der mir/uns bekannten örtlichen Bedingungen klar und ohne Widerspruch erkennbar. Ich/Wir garantieren die Einhaltung der Termine.

Ich bin mir/ Wir sind uns bewusst, dass die Unrichtigkeit von Erklärungen im Angebot zu einem Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren sowie der fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeauschlüsse nach sich ziehen kann.

Ich/Wir erkläre/n, dass mein/unser Angebot auch die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz Westfalen ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

Eventuell dieser Ausschreibung beigelegte Unterlagen nichtstädtischer Auftraggeber werden deren Anweisung entsprechend behandelt. Sofern einschlägig, werde/n ich/wir die Regelungen zum Urheberrechtsschutz auch ohne explizite Anweisung für alle zur Verfügung gestellten Unterlagen beachten.

Hinweis: Mit der elektronischen Abgabe des Angebots auf dem Vergabemarktplatz Westfalen gilt dieses einschl. aller Anlagen – mit Ausnahme von Erklärungen Dritter - als unterschrieben. Auf die „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ wird hingewiesen.